

## Die Dankbarkeit

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ، الْحَمْدُ لِلَّهِ رَبِّ الْعَالَمِينَ، نَحْمَدُهُ وَنَسْتَعِينُهُ، وَنَسْتَغْفِرُهُ وَنَسْتَعِزُّهُ  
وَالصَّلَاةُ وَالسَّلَامُ عَلَى نَبِيِّنَا مُحَمَّدٍ وَعَلَى آلِهِ وَصَحْبِهِ أَجْمَعِينَ وَمَنْ تَبِعَهُمْ بِإِحْسَانٍ إِلَى يَوْمِ الدِّينِ.

*Alles Lob gebührt Allah, Ihn allein lobpreisen wir und Ihn allein bitten wir um Hilfe, Rechtleitung und Verzeihung und Sein Segen und Friede seien auf Seinem Propheten Muhammad وَسَلَّم وَصَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ, seiner Angehörigen, Gefährten und Anhängern bis zum Tag des Gerichts.*

### **Verehrte Muslime,**

die Dankbarkeit vermehrt die Gunst Allahs und segnet sie zugleich, während die Leugnung und Undankbarkeit sie vergehen lassen. Zumal wird ein Diener Allahs erst glauben, wenn er Geduld und Dankbarkeit aufbringt. Und die beste Tat, die Allah تعالى سبحانه am meisten lieb ist, ist Ihm Dankbarkeit zu erweisen, im Anschluss an jeder Anbetung. Dazu lehrte uns unser Prophet صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَسَلَّمَ ein besonderes Bittgebet, das nach jedem Pflichtgebet gesprochen werden soll. Dieses lautet: **„Möge Allah uns helfen, Seiner zu gedenken, Ihm zu danken und Ihm auf bester Weise zu dienen!“**

### **Verehrte Muslime,**

wir sollen weder ermüdet noch erschöpft sein und deswegen die Dankbarkeit gegenüber der Gunst Allahs nie aufgeben. Sei es für materielle oder moralische Gaben. Letztere haben einen höheren Stellenwert, wie der Glaube, die Rechtleitung, die Aufrichtigkeit, die Ehrfurcht vor Allah عز وجل. Zumal ist keine Gunst Allahs zu unterschätzen, auch wenn sie klein ist. Allerdings soll die Dankbarkeit mit vollkommener Hingebung erwidert werden. Denn Allah تعالى gewährte uns von allem, worum wir Ihn baten. Und wenn wir die Gunsterweise Allahs aufzählen wollten, könnten wir sie nicht erfassen. Wir Menschen sind wahrlich sehr oft ungerecht und undankbar. Wir müssen einsehen, dass jede Gunst im diesseitigen Leben von Allah تعالى سبحانه kommt. Er sagt nämlich: **„Was ihr an Gunst erfahrt, ist von Allah.“** [An-Nahl:53] Diese Tatsache müssen wir stets bestätigen. Der Prophet Sulayman عليه الصلاة والسلام sagte voller Bewunderung, als er den Thron von **Balkiss** (der Königin von Sabaa) vor sich sah: **„...Als er ihn (den Thron) unbeweglich bei sich stehen sah, sagte er: „Dies ist von der Huld meines Herrn, damit Er mich prüft, ob ich dankbar oder undankbar bin. Wer dankbar ist, der ist nur zu seinem eigenen Vorteil dankbar; wer aber undankbar ist – so ist mein Herr unbedürftig und freigebig.““** [An-Naml:40]

### **liebe Geschwister im Islam,**

die Gunst Allahs zu erwidern, wie es sich gehört, erfordert diese für gute Zwecke zu nutzen. Wer sie jedoch missbraucht und zweckentfremdet, hat keine Dankbarkeit erwiesen. Die Dankbarkeit soll daher nicht nur durch die Zunge, vielmehr mit dem Herzen und mit Taten erwiesen werden. Doch nur wenige von den Dienern Allahs sind wirklich dankbar. Jedenfalls sollten wir jede Gunst Allahs hochschätzen und im Gehorsam verwenden. Dieser Dankbarkeit erwidert Allah wiederum mit noch mehr Gunst. Allah عز وجل sagt im Koran: **„Und als euer Herr ankündigte: ‚Wenn ihr dankbar seid, werde Ich euch ganz gewiss noch mehr (Gunst) erweisen. Wenn ihr jedoch undankbar seid, dann ist meine Strafe fürwahr streng‘.“** [Ibrahim:7] So lasst uns -liebe Geschwister- Allah تعالى im Anschluss an jeder Anbetungsart Dankbarkeit erweisen. Denn sie ergänzt die gute Tat, wahrt sie lange und bringt noch mehr Gunst und Segen.

**So möge Allah عز وجل uns helfen, Seiner zu gedenken, Ihm zu danken und Ihm auf bester Weise zu dienen, und möge Allah تعالى سبحانه uns stets den geraden Weg leitet.** آمين والحمد لله رب العالمين